Bearbeitungshinweise

- Gültig für die Betriebsarten 15610 Kunstgewerblicher Betrieb,16350 Museum, Ausstellung, 17270 Antiquitäten-, Gemälde-, Kunsthandel und 17280 Kunstgewerbehandel
- Klausel wird automatisch hinterlegt

Anwendungsbereich

FINH

Klauseltext

- 1. Alle Kunstgegenstände müssen in einem Verzeichnis mit Angabe der Art des Mediums, dessen Titel und dessen Wert geführt werden.
- 2. Handelt es sich bei den Kunstgegenständen um Drucke oder Reproduktionen, so ist abweichend von Teil A Ziffer 1.4.1 Abs. 2 BFINH der Versicherungswert von diesen Gegenständen der Preis für das Anfertigen einer qualifizierten Kopie.
- 3. Abweichend von Teil A Ziffern 1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.2 und 1.4.1 BFINH sind halbfertige Kunstgegenstände vom Versicherungsschutz ausgeschlossen.
- 4. In Ergänzung zu Teil A Ziffer 3 BFINH ist im Schadenfall bei Kunstgegenständen ab einem Einzelwert von 10.000 € ein entsprechender Wertnachweis beizubringen; dies kann bspw. ein Gutachten, eine Expertise oder ein Nachweis eines Galeristen zu ähnlichen Gegenständen des Künstlers sein.